

Betreff: KRANKENSTATION BURMA - 13. Newsletter  
Datum: 31.05.2010

Liebe Freunde, geschätzte Sponsoren!

1. vorweg einige LINKS für jene die sich lieber durch die Homepage schmökern, der für Ende Mai angekündigte Bericht folgt im Punkt 2.

<http://kreisele.jimdo.com/das-projekt/neuerungen-und-zukunftsperspektiven/?nid=663610>

Neuerungen und Fotos vom KOMITEE

<http://kreisele.jimdo.com/das-projekt/spenden-und-spender/?nid=663610>

die aktuelle ABRECHNUNG

<http://kreisele.jimdo.com/events/gemeinde-2010/?nid=663610>

trotz Aschewolke und Umbuchungsstress hat es Tint Tint geschafft, rechtzeitig zu meiner VERNISSAGE zu kommen

<http://kreisele.jimdo.com/die-reisen/in-osterreich-und-umgebung/>

bevor Tint Tint nach Europa kam, waren wir ein paar Tage in ROM und während sie ihre Promotontour in der Schweiz machte, verbrachten wir eine Woche auf dem RIO DOURO in Portugal

## 2. DER BERICHT

Anlässlich des Besuchs von \*Frau Direktor Tint Tint\* in Europa konnte ich mich umfassend über die aktuelle Situation in Shwe Hlaing informieren:

Seit der Gründung des Komitees und der Zusammenarbeit mit der Gesundheitsbehörde kommen drei Ärzte abwechseln in die Krankenstation, die dreimal pro Woche besetzt ist. Die Krankenschwester ist in einfacheren oder akuten Fällen jederzeit und schnell erreichbar.

Alle arbeiten ehrenamtlich, aus den Spenden werden Medikamente und Geräte bezahlt sowie der Treibstoff für die Mopeds, mit denen die Ärzte aus Bagan kommen. Diese Ärzte besorgen nun auch die Medikamente selbst in einer Apotheke direkt in Bagan. Alle Ausgaben werden penibel dokumentiert und vom Komitee bewilligt bzw. überprüft, dem neben dem Dorfvorsteher und dem Lehrer eine Polizistin, eine Lackwarenfabrikantin und eine Dame vom Gesundheitswesen angehören. Zur Abwicklung wurde bei einer Bank für Kleinbauern in Bagan ein Konto eröffnet, auf das Tint Tint monatlich 150,-- USD überweist. Der Betrag wird vom Dorfvorsteher behoben, der dafür ebenfalls Treibstoffkosten ersetzt bekommt.

Somit ist das Dorf nun medizinisch noch besser versorgt und zugleich einen Schritt näher der Unabhängigkeit - auch wenn Tint Tint nicht reisen kann, kann man sich vor Ort versorgen.

Um auch finanziell unabhängig zu werden, wurde im vergangenen September der "Geldbaum" ins Leben gerufen. Für einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr stehen nun 1000,-- USD als Mikrokredit für dzt. 7 Familien zur Verfügung, die aus ihren landwirtschaftlichen Erträgen Zinsen bezahlen. Monatlich werden auf diese Weise 20,-- USD lukriert. Diese Einnahmen werden ebenfalls vom Komitee überwacht und beim Dorfvorsteher als Bargeld verwaltet.

Die Mikrokredite sollen ab Ende 2010 Schritt für Schritt ausgeweitet werden, Ziel sind monatliche Zinsen von 150,-- USD sodass sich die Krankenstation selbst erhalten kann.

## 3. DAS BÜRO IN YANGON <<< T-T-T-T >>> Tint Tint Travels & Tours ist nun online!

[www.tinttintmyanmar.com](http://www.tinttintmyanmar.com)

Frau Direktor Tint Tint freut sich auf einen Besuch - sowohl im Internet als auch auf einer Reise in Myanmar, die man bei ihr buchen kann.

Ali und ich haben bereits für eine 14-köpfige Gruppe den ganzen November gebucht und freuen uns schon heute auf die gemeinsamen Erlebnisse und das Wiedersehen.

Damit verabschiede ich mich in die Sommerpause und wünsche allen erholsame Urlaubstage und eine gute Zeit!

Elisabeth

wenn du jemanden ohne Lächeln siehst, gib ihm deines  
(burmesisches Sprichwort)